

**PRESSEINFORMATION**

## Veranstaltungsprogramm der Bayerischen Buchtage Berlin 22

### Warum Bayerische Buchtage in Berlin?

„Mit den Bayerischen Buchtagen wird der Fokus auf das aktuelle Schaffen von bayerischer Literatur [...] gerichtet, die von ihren Themen her oder von ihrer Herkunft, auf ein unverwechselbares bayerisches Milieu hinweist und das schon immer pulsierende Spannungsverhältnis zwischen München und Berlin bereichert.“, so der Volk-Autor, Wahl-Berliner und treibende Kraft hinter den Bayerischen Buchtagen Andreas Lechner. **Am 31.März** fällt der Startschuss für die **1. Bayerischen Buchtage 22** mit einer Auftaktveranstaltung in der **Bayerischen Vertretung in Berlin**. Bis zum 21. Mai 2022 präsentieren ausgewählte Autor\*innen auf zahlreichen Literaturveranstaltungen in der Galerie Tor218 Artlab sowie der Tucholsky Buchhandlung ihre Werke. Veranstaltet werden die Bayerischen Buchtage auf Initiative des Volk Verlags, der Galerie Tor218 Artlab und der Tucholsky Buchhandlung.

### Lesungen mit bekannten Gesichtern aus Film und Fernsehen

Bekannte Gesichter aus Film und Fernsehen wie Filmemacher und Schriftsteller **Oskar Roehler** oder Schauspieler **Lorris Andre Blazejewski** aus der ZDFneo-Serie **WIR** leihen in Lesungen den Werken bereits verstorbener Autoren ihre Stimmen. Am 14. April bereichert Oskar Roehler die Bayerischen Buchtage mit einer Lesung aus dem Roman „Einen Schritt daneben“ des verstorbenen Autors **Klaus Richter**, der für Roehler das letzte Drehbuch „Enfant terrible“ über **Rainer Werner Faßbinder** verfasste. Im Rahmen einer Vernissage zum Buch „Putin Putin...! Macht der Bilder, Bilder der Macht“ der in München geborenen Künstlerin **Ira Blazejewska** in der Galerie Tor218 Artlab liest am 01. April **Lorris Andre Blazejewski** aus **Dostojewskis** „Aufzeichnungen aus dem Untergrund“.

Bis in den Mai folgen Lesungen der bekannten Autoren des Volk Verlags: **Grimme-Preisträger** **Bernd Schroeder** und Schriftsteller **Anton G. Leitner**. **Bernd Schroeder** liest aus seinem neuesten Roman „Fast am Ende der Welt“, während **Anton G. Leitner** seine Gäste mit „Wadlbeissn“ auf den **Gipfel der subversiven Mundartdichtung** führt. Auch **Axel Lawaczeck** stellt seinen **prämierten Tatsachenroman** „Fuchsrot und Feldgrau“ nach der Auftaktveranstaltung nochmals in der Tucholsky Buchhandlung vor. In seiner Lesung gibt er erste Einblicke, **welch** eindrucksvoller Roman aus einem Dachbodenfund entstehen kann.

**Datum, Uhrzeit und Ort der einzelnen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem [Gesamtprogramm](#).**

**Medienanfragen bitte an:** Lisa Richter | Volk Verlag | Neumarkter Straße 23 | 81673 München | 089/4207969877 | richter@volkverlag.de

---

**Pressekontakt: Lisa Richter – Volk Verlag – Neumarkter Str. 23 – 81673 München**

089/4207969877 – richter@volkverlag.de